



Klingendes Rohr

Design: Erich Heiligenbrunner

©Spielmittel e.V. Berlin

In einer farbigen Pappröhre ist ein Klanginstrument versteckt. Die Röhre ist innen hohl und mit einem Deckel zugedeckt. Bewegt man die Röhre etwas, so ertönen interessante Klänge - ähnlich wie bei einem Windspiel. Nimmt man den Deckel ab, so entpuppen sich die Klangerzeuger als große unterschiedlich lange Nägel, die am Deckel aufgehängt sind.

Herstellung:

Zur Herstellung dieses Spielzeugs werden folgende Dinge benötigt: eine Pappröhre ca. 37 cm lang mit ca. 14 cm Durchmesser, ein Stück Sperrholz 13 x 13 cm, 3 mm dick, ein Stück Sperrholz 13 x 13 cm, 8 mm dick, 9 dicke unterschiedlich lange Nägel (13-25 cm) ein Stück Schaumstoff oder Filz ca. 30 x 40 cm, ein ca. 20 cm langes Stück nicht zu breites Gurtband, dünne stabile Schnur. Wird eine längere Pappröhre z.B. aus dem Teppichladen verwendet, muß diese (mit dem Fuchsschwanz) zunächst einmal auf die Länge von 37 cm gesägt werden. Aus den beiden Sperrholzstücken werden zwei Scheiben entsprechend dem Innendurchmesser der Pappröhre gesägt, am besten mit der Stichsäge. In die dickere Sperrholzscheibe entsprechend der Zeichnung neun dünne Löcher bohren und mit einem dicken Bohrer nochmal halb nachbohren, um Platz für die Knoten zu schaffen. Alle Nägel unterhalb der Köpfe mit einem Stück Schnur festbinden und die Schnurenden durch die Löcher der Sperrholzplatte fädeln und verknoten. Entsprechend der Zeichnung die Sperrholzscheibe in der Röhre festschrauben. Wie die nebenstehende Zeichnung zeigt, kann man auch andere klangerzeugende Elemente anstelle der Nägel benutzen. Dadurch entstehen interessante Klangunterschiede. Hat man so mehrere verschiedene Deckel hergestellt, können sich weitere Spielideen entwickeln. Zum Schluss kann die Röhre farbig bemalt oder beklebt werden, so dass ein schönes Instrument entsteht.



